Schwerer Verkehrsunfall im Mühlenkreis
Autofahrer (77) will Reh ausweichen und prallt frontal gegen einen Baum

Donnerstag 25. Juni 2015 - **Lübbecke (wbn). Ein 77 Jahre alter Autofahrer aus Lübbecke ist gestern Nachmittag mit seinem Wagen frontal gegen einen Straßenbaum geprallt. Er hatte einem Reh ausweichen wollen, gab er später gegenüber der Polizei an.**

Der 77-Jährige war mit seinem Auto auf der Eikeler Straße unterwegs, als das Tier plötzlich vor ihm auf die Fahrbahn lief. Beim anschließenden Ausweichmanöver verlor der Mann offensichtlich die Kontrolle über den Wagen und prallte gegen den Baum. Weil das stark qualmende Fahrzeug zu brennen beginnen drohte, halfen Zeugen dem Renter aus dem Wrack.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Minden:

„Bei einem heftigen Aufprall seines Autos gegen einen Straßenbaum hat sich ein 77-jähriger Autofahrer aus Lübbecke am Mittwochvormittag auf der Eikeler Straße verletzt. Angaben des Fahrers zufolge wich er einem Reh aus.

Der 77-Jährige war gegen 11.15 Uhr auf der Kreisstraße in Richtung Alswede unterwegs. Ausgangs einer leichten Linkskurve sei plötzlich das Tier über die Fahrbahn gelaufen. Um einen Zusammenstoß zu vermeiden, sei er mit seinem Pkw nach links ausgewichen und schließlich

frontal gegen den Baum geprallt, so der Mann gegenüber der Polizei.

Da sein Wagen im Motorraum stark qualmte und langsam Feuer fing, erstickten die Beamten die aufkommenden Flammen mithilfe ihres Feuerlöschers. Zuvor hatten andere Autofahrer den 77-Jährigen aus seinem Fahrzeug geholfen. Die Besatzung eines Rettungswagen brachte den Mann ins Krankenhaus. Sein schwer beschädigtes Auto wurde abgeschleppt. Den Schaden schätzt die Polizei auf rund 10.000 Euro.“